



Werl, 12. Februar 2019

## **Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept für den Stadtkern Werl**

Sehr geehrte Damen und Herren,

(Innen-)Städte sind seit jeher Zentren wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Aktivitäten und werden dabei in ihrer Funktion stets auch durch sich ändernde gesellschaftliche Rahmenbedingungen beeinflusst.

Nicht zuletzt die allgemeine Veränderung der Handelslandschaft (u.a. durch die Zunahme des Online-Handels) führt – wie in vielen anderen Städten – auch in unserer Stadt zu Auswirkungen auf die Struktur und Aufenthaltsqualität unserer Innenstadt.

Um hier neue Impulse zu setzen und Veränderungsprozesse (nicht nur baulicher Art) anzustoßen, hat der Rat der Wallfahrtsstadt Werl beschlossen, mit Unterstützung eines Fachbüros ein sog. **Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)** für den Stadtkern Werl sowie etwaiger angrenzender Bereiche - wie z.B. Bahnhof, Kurpark, Schulen und Friedhof - aufzustellen.

Da ein solches ISEK die ortsspezifischen Gegebenheiten und auch Möglichkeiten berücksichtigen soll, ist die Beteiligung von Bürger/innen, Immobilieneigentümern/innen, Politik, Wirtschafts- und Sozialpartnern, Institutionen, Organisationen (Verbände, Vereine) sowie sonstigen wichtigen Akteuren vor Ort notwendig und wünschenswert.

Der ISEK-Prozess in unserer Stadt soll mit einer **Auftaktveranstaltung** am

**25. Februar 2019 um 19.00 Uhr in der Mensa der Sälzer-Sekundarschule,  
Kucklermühlenweg 43, 59457 Werl**

beginnen. Zu dieser Auftaktveranstaltung lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Neben der Darstellung des ISEK-Prozesses und seiner Ziele soll es im Rahmen dieser Veranstaltung insbesondere auch darum gehen, die Ideen, Anregungen und vielleicht auch erste zu diskutierende Lösungsansätze der Teilnehmer/innen aufzunehmen und für den weiteren Prozess aufzubereiten.

Bei der Auftaktveranstaltung stehen insofern Fragen wie:

- *Wo können durch die Gestaltung öffentlicher Räume wichtige Impulse für die Stadtentwicklung gesetzt werden?*
- *Mit welchen Maßnahmen kann der Einzelhandel gestärkt und der Tourismus ausgebaut werden?*
- *Wie kann die Innenstadt belebt bzw. die Aufenthaltsqualität verbessert werden?*
- *Wie können wir unsere Stadt gemeinsam zukunftsfähig machen?*

im Mittelpunkt.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Reinck (Tel. 800 6102) oder Herr Gruschka (Tel. 800 7002) zur Verfügung.

Eine Anmeldung zu der Auftaktveranstaltung ist zwar nicht zwingend, würde uns aber bei der Vorbereitung hilfreich sein. Gerne können Sie sich daher unter den beiden o.g. Rufnummern telefonisch oder per mail an [isek@werl.de](mailto:isek@werl.de) anmelden.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und Ihre Ideen.

Mit freundlichem Gruß



(Michael Grossmann)  
Bürgermeister